

Rundmail vom 25.10.2017  
an alle Träger und Leitungen der gemeindlichen ev. Kitas in Frankfurt/M.

## Informationen zur Neustrukturierung der Fachberatung

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Fachberatung wollen wir einen Beitrag zur Qualitätsförderung der Arbeit für und mit den Kindern und Familien in den evangelischen Kindertageseinrichtungen in Frankfurt am Main leisten. Wir unterstützen damit die innovative und bedarfsorientierte Weiterentwicklung der Angebote und sichern die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit der Einrichtungen. Mit dem stetigen Ausbau der Kindertagesbetreuung wachsen neben den pädagogischen Anforderungen auch die Gestaltungs- und Steuerungsaufgaben für und in den Kindertageseinrichtungen. Die frühkindliche Pädagogik hat in der Gesellschaft und in der Politik einen neuen Stellenwert erhalten: Nach dem rasanten Ausbau der Krippenplätze wird jetzt auch die außerschulische Betreuung in Form von Hortplätzen weiter ausgebaut.

Um Sie als Träger, die engagiert tätig sind im Ehrenamt, und Sie als Leitung mit stetig wachsenden komplexen Anforderungen, noch gezielter unterstützen zu können, haben wir die Fachabteilung neu nach Zuständigkeiten organisiert. Erklärtes Ziel des Umstrukturierungsprozesses ist die Stärkung Ihrer gemeindlichen Kita.

Künftig werden die Fachberatungen neben ihren konzeptionellen Arbeitsschwerpunkten in ihrer Zuständigkeit regional den Gemeinden und Einrichtungen zugeordnet. Die Zuordnung können Sie der beiliegenden Tabelle entnehmen. Eine Veränderung wird auch in der Organisation und Funktion der Leitungskreise stattfinden: Während künftig dreimal im Jahr zentrale Leitungskonferenzen mit dem Schwerpunkt der Information, strukturiert nach den neuen Zuständigkeiten, geplant sind, sollen die bisherigen Leitungskreise in Eigenregie der Kitaleitungen nach dem Modell der *Kollegialen Beratung* dezentral stattfinden. Wir organisieren im Augenblick eine Fortbildung in dieser Methode und werden Sie im Frühjahr dazu einladen. So können die bisher aufgebauten Arbeitsbezüge optimal für den gegenseitigen Austausch genutzt werden.

Wir danken Ihnen sehr für das bisherige Engagement in der Arbeit für die evangelischen Kindertagesstätten und freuen uns, Sie künftig noch bedarfsorientierter auf Ihre individuelle Arbeitssituation vor Ort bezogen beraten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Thea Mohr